



Nicolas Testé Bass

Der französische Bass Nicolas Testé studierte zunächst Klavier, Fagott und Musikgeschichte in seiner Heimatstadt Paris, bevor er eine Karriere als Sänger begann. Er studierte an der Opéra National de Paris und im Centre de Formation Lyrique. 1998 errang er den zweiten Platz des "Voix Nouvelles" Wettbewerbs.

Gastengagements führten ihn u.a. an die Metropolitan Opera New York, die Staatsoper München, die Los Angeles Opera, die San Francisco Opera, die Deutsche Oper Berlin, die Opéra National de Paris, das Teatro San Carlo Naples, das Grand Théâtre Genf, das Teatro La Fenice, Teatro alla Scala di Milano, sowie zu den Festivals in Glyndebourne und Orange.

Sein umfangreiches Repertoire beinhaltet Titelrollen u.a. in *Iphigénie auf Aulis* (Agamenon), *Roméo et Juliette* (Frère Laurent), *Manon* (Des Grieux), *Hamlet* (Claudius), *Il Trovatore* (Ferrando), *Die Zauberflöte* (Sarastro), *Castor et Pollux* (Jupiter), *Faust* (Mephisto), *Les Contes d'Hoffmann* (Die vier Bösewichte) und der *Barbier von Sevilla* (Basilio).

Neben seinem Debüt an der Bayerischen Staatsoper München in *La Bohème* (Colline) debütierte Nicolas Testé in der Saison 2015/2016 an der San Francisco Opera in *Lucia di Lammermoor* (Raimondo) und gastierte an der Metropolitan Opera New York in einer neuen Inszenierung von Bizets *Les pêcheurs de perles* (Nourabad). Dabei wurde diese Oper zum ersten Mal in der Geschichte in der Met aufgeführt. Des Weiteren folgte Nicolas Testé Einladungen an die Deutsche Oper Berlin in *Lucia di Lammermoor* (Raimondo), an das Teatro Real nach Madrid in *I Puritani* (Sir Giorgio) und nach Orange in *La Traviata* (Doktor Grenvil).

In der Saison 2017/2018 kehrte Nicolas Testé in *Lucia di Lammermoor* (Raimondo) an die Staatsoper München zurück. Er gastiert am Opernhaus Zürich in *Maria Stuarda* (Giorgio Talbot) und an der Deutschen Oper Berlin in derselben Rolle und folgte Engagements an die Deutschen Oper Berlin in *Faust* (Mephisto) und in *La Gioconda* (Alvise Badoero). Im Januar 2018 war er an der Opéra National de Paris in *Der Barbier von Sevilla* (Basilio) zu hören.

Im Oktober 2018 kehrte Nicolas Testé als Diener Marcel in Meyerbeers *Les Huguenots* an die Opéra Bastille in Paris zurück, gefolgt von einem Engagement in *Les Pêcheurs de perles* (Nourabad) an der MET. Im Frühjahr 2019 feierte Nicolas Testé sein Rollendebüt als Sarastro in Mozarts *Die Zauberflöte* an der Opéra Bastille in Paris und im Herbst war er dort als Sir Giorgio in Bellinis *I Puritani* zu erleben. Des Weiteren debütierte Nicolas Testé als *Claudius* in einer konzertanten Version des *Hamlet* in bei Konzerten in Barcelona und an der Deutschen Oper Berlin. Zu Beginn des Jahres 2020 gastierte Nicolas Testé als Frère Laurent in Gounods *Roméo et Juliette* am Teatro alla Scala di Milano.

Neben den zahlreichen Opernproduktionen tritt Nicolas Testé regelmäßig mit international renommierten Sinfonieorchestern auf. Im Rahmen einer Asientournee war er im November 2017 gemeinsam mit der Koloratursopranistin Diana Damrau in Singapur, Shanghai, Tokio, Seoul, Taipei und Peking zu hören. Im Mai und Juni 2018 führte ihn das Tourneeprojekt VERDIssimo in die bedeutendsten Konzertsäle Europas. In den folgenden Saisons tourt Nicolas Testé zusammen mit Diana Damrau mit ihrem neuen Programm „Kings and Queens of Opera“ erneut in Europa und Asien.